

Neuerscheinungen

März



1939

Z

Z

Von den angezeigten Büchern sind noch Buchkarten bezw. Prospekte lieferbar, die ich zur gewissenhaften Verteilung kostenlos abgebe

MEDIZIN

Deutsches Gynäkologen-Verzeichnis

Wissenschaftlicher Werdegang und wissenschaftliches Schaffen deutscher Gynäkologen. Hrg. von Geh. Med.-Rat Prof. Dr. W. Stoeckel, Berlin. Bearb. von Dr. F. Michelsson, Schömberg (Schwarzwald). 2. Auflage. XII, 581 S. 1939. gr. 8°. Gebunden RM 28.—. Für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie RM 24.80

Die zweite Auflage des „Deutschen Gynäkologen-Kalenders“ erscheint unter einem Titel, der dem tatsächlichen Inhalt gerecht wird. Das „Deutsche Gynäkologen-Verzeichnis“ bietet die genauen Anschriften der arischen deutschsprachigen Gynäkologen des In- und Auslands. Doch ist dieses Werk mehr als nur ein zuverlässiges „Adreßbuch“, es enthält weiter den beruflichen Werdegang dieser Gynäkologen und ihre wissenschaftlichen Arbeiten in Büchern und Zeitschriften. Die Gynäkologen der Ostmark und des Sudetengaus wurden gleichfalls mit aufgenommen.

Der Mund als Spiegel der Krankheit. Ein Beitrag zur Frühdiagnose durch das Mundbild. Von Hofrat Dr. F. Schick, Leipzig. Mit einem Abschnitt: Hautkrankheiten von Dr. med. R. Bottler, Facharzt f. Hautkrankh., Karlsruhe i. B. VIII, 158 S. mit 12 mehrfarb. Abb. 1939. gr. 8°. Kart. RM 13.50

Es gibt eine große Zahl von Allgemeinleiden, die bei ihrem anfänglichen Auftreten im menschlichen Organismus zunächst nicht bemerkt werden. Gerade in diesem Stadium aber ist es am ehesten möglich, sie zu bekämpfen und zu heilen. Jeder Arzt und Zahnarzt wird es daher dankbar begrüßen, wenn ihm zuverlässige Methoden zu einer solchen Früherkenntnis einer Reihe von Allgemeinerkrankungen gegeben werden. Dieses Buch bietet sie ihm. Es stellt den Niederschlag einer 30jährigen Tätigkeit dar und ist besonders für den Praktiker bestimmt, dem nicht viel Zeit für wissenschaftliche Lektüre bleibt. Daher ist es kurz gefaßt, aber doch so, daß jedes Krankheitsbild deutlich vor die Augen des Lesers tritt. Die vierfarbigen Abbildungen tragen wesentlich zum Verständnis des Textes bei.

Ein Buch für alle praktischen Ärzte und alle Zahnärzte!

Technik und Bedeutung der Blutgruppenuntersuchung für die gerichtliche Medizin. Vortrag, gehalten an der Staatsmediz. Akad. München, von Prof. Dr. B. Mueller, Dir. d. Inst. für gerichtl. Medizin d. Univ. Heidelberg. 2., ergänzte Auflage. 15 S. 1939. gr. 8°. Kart. RM 1.— (Staatsmedizinische Abhandlungen, Nr. 4.)

Käufer sind alle Ärzte, die als Begutachter tätig sind bei Gerichten und Polizeidienststellen, ferner auch Juristen.

GEISTESWISSENSCHAFTEN

Ernst Moritz Arndt und sein Kampf gegen den Geistesidealismus. Von Dr. Karl Schwarze, Göttingen. Mit einem Nachwort: Gegen das Weltanschauungsmonopol des Geistesidealismus — auch heute. Von Prof. Dr. E. R. Jaensch, Marburg/L. 74 Seiten. 1939. gr. 8°. Kart. RM 3.60 (Abhandlungen und Monographien zur Philosophie des Wirklichen. Nr. 9.)

In diesem Buch stößt der Verfasser zum Kern des Arndtschen Gestaltbildes vor. Es gelingt ihm so, dessen Wesen und Lebens-tat ganzheitlich zu deuten. An der Lebensgestalt »Arndt«, aus ihrem geistesgeschichtlichen Zusammenhang gesehen, führt er den Leser zur Erkenntnis der tieferen Bedeutung des Arndtschen Lebenskampfes gegen den Geistesidealismus Hegels.

Bitte Fortsetzungsliste prüfen! Am 22. 6. 1937 wurde versandt Nr. 8: **Indisch-moslemische Werterlebnisse als Parallele zu europäischen Kulturwandlungen.** Von Syed Vahiduddin. Einführung von E. R. Jaensch. V, 59 S. 1937. gr. 8°. Kart. RM 3.60

Nahrungsmitteltabelle zur Aufstellung u. Berechnung von Diätvorschriften für Krankenhaus, Sanatorium und Praxis. Von Dr. H. Schall, leit. Arzt d. Kuranst. Westend in Königfeld (bad. Schwarzwald). 12., verbesserte Auflage. VIII, 126 Seiten. 1939. gr. 8°. Kart. RM 5.40

Die Fachurteile sagen es besser als eigene Worte:

»Die Schallsche Tabelle ist ein absolut notwendiges Requisit auf dem Schreibtisch des Arztes. Sie ist unübertroffen!« (Roemhild in der Deutschen Med. Wochenschrift.)

»In erschöpfender Form bringt das Buch die Analysen wirklich aller für die Praxis in Betracht kommender Nährstoffe, Speisen, Getränke und Genußmittel in deutlicher Gruppierung.« (Zentralblatt für die gesamte Tuberkuloseforschung.)

Für die Werbung gilt: Jeder Arzt muß erfaßt werden.

Allgemeine Chirurgie. Grundlinien zum Chirurgie-Studium, III. Teil. Von Prof. Dr. V. Orator, Chefarzt des Marienhospitals Duisburg. 5., wesentlich erweiterte Auflage. VI, 152 S. mit 43 Abb. i. T. 1939. gr. 8°. Kart. RM 3.60

Die »Grundlinien« haben sich bewährt!

Die »Allgemeine Chirurgie« erfuhr in 4 Jahren 5 Auflagen.

Die 5. Auflage ist wesentlich erweitert worden!

Ein »Überblick des chirurgisch Wichtigen in der Hormon- und Vitaminlehre« wurde eingefügt, eine Reihe von Abschnitten erweitert, die Zahl der Abbildungen fast verdreifacht!

Der Preis aber blieb unverändert!

Für Ihren nachhaltigen Einsatz liegen also genug gute Gründe vor. Ihr Verkaufserfolg wird gesteigert, wenn Sie alle 4 Teile der »Grundlinien« nebeneinander ausstellen und vorlegen. Ergänzen Sie bitte Ihre Bestände mit dem Bestellzettel!

VORGESCHICHTE

Das Hügelgräberfeld Rheinberg, Kr. Mörs.

Von Prof. Dr. Rudolf Stämpfuß, Dortmund-Kirchhörde. Mit einem Beitrag von Ursula Thieme, Bonn. III, 86 Seiten mit 225 Abb. i. T., auf 21 Taf. u. 1 Ausschlagtafel. 1939. gr. 8°. K Kart. RM 9.50 (Band 2 d. Quellenschriften z. westdeutschen Vor- u. Frühgeschichte.)

Die Landnahme der germanischen Siedler am Niederrhein ist aufs engste verknüpft mit völkischen Problemen, mit der Frage nach der vorgermanischen Bevölkerung am Niederrhein und ihrer zeitlichen und kulturellen Durchdringung mit germanischem Blut und Wesen. Die wichtigste Hinterlassenschaft dieser Zeit stellen die Bestattungen und ihre Beigaben dar. Aus diesen Funden läßt der Verfasser das wechselvolle Geschehen erstehen.

Bitte Fortsetzungsliste prüfen! Am 22. 11. 1938 wurde versandt: Bd. 1, **Der spätfränkische Sippfriedhof von Walsum.** Von Prof. Dr. R. Stämpfuß. V, 65 S. mit 220 Abb. i. T., auf 21 Tafeln u. 1 Ausschlagtafel. 1939. gr. 8°. Kart. RM 8.50.

Z

Das mit K bezeichnete Werk erschien in der Verlagsabteilung Curt Kabitzsch.

Z

JOHANN AMBROSIOUS BARTH LEIPZIG